

Neu - Neu



**Wangerooger Chronik
1327–1600**

Etwas über die ersten Wangerooger Chronik, die nach 30-jähriger Forschung seit dem 3. September 2010 gedruckt vorliegt.

Sie erfahren, wie die Insulaner hier von aller Welt abgeschieden im Mittelalter lebten, wie der Flugsand Ihnen zusetzte und welche Bedeutung die Strandbeute für sie hatte.

Zum ersten Mal wird allen amtlichen Verlautbarungen zum Trotz der platz der ersten Wangerooger Kirche genau bestimmt.

Ein vom Verfasser signiertes Exemplar können Sie hier für 23,00 € bekommen.

Tel. 04469 - 256

Hans-Jürgen Jürgens

in Verbindung mit
Günther Raschen

Wangerooger Chronik
1327–1600

Mit Abbildungen und Beschreibungen
einer Auswahl vor 1600
in Jever geschlagener Münzen
aus der Sammlung Berend Irps



Anfang 1974 wurden unterhalb vom »Haus am Meer« und 60 Schritt vor der Spundwand des Deckwerkes die 60 cm langen Dauben eines Tonnenbrunnens freigespült. Er war wohl der letzte von vielen Brunnen, über die vor allem nach der Neujahrsflut von 1855 berichtet wurde. Diese aus mindestens zwei übereinandergesetzten Tonnen bestehenden Brunnen waren notwendig, um vor gut 800 Jahren das Vieh mit über der Kleischicht stehendem Trinkwasser zu versorgen. Siehe auch Zeichnung »Um 1500« auf Seite 183 – Foto: Hans-Jürgen Jürgens

Die deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme
Wangerooger Chronik 1327–1600
Mit Abbildungen und Beschreibungen
einer Auswahl von vor 1600 in Jever geschlagenen Münzen /
Hans-Jürgen Jürgens in Verbindung mit Günther Raschen

Jever – Verlag Hermann Lüers 2010
ISBN 978-3-9813621-2-1

© Verlag Hermann Lüers - Ochsenhammsweg 31H - 26441 Jever
Gedruckt bei der Druckerei BuK Digital- und Offsetdruck in Kiel

Buchgestaltung, Satz und Bildbearbeitung:
Günther Raschen, Wangerooge

Alle Rechte vorbehalten. Reproduktionen, Speicherungen in Datenverarbeitungsanlagen oder Netzwerken, Wiedergabe auf elektronischen, fotomechanischen oder ähnlichen Wegen, Funk oder Vortrag – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Autoren.